

10 Jahre bayerische Mittelschule. Ein Erfolgsmodell feiert Jubiläum und die Dreifaltigkeits-Mittelschule war als Ehrengast dabei

Am Dienstag fuhr eine Gruppe mit fünf Schülerinnen und Schülern, der Elternbeiratsvorsitzenden Frau Löffler-Brandl, der leitenden Schulrätin Frau Hilburger, der federführenden Lehrkraft Frau Schnabel und dem Schulleiter Herrn Leitz nach München zur Feier „10 Jahre Mittelschule“ des Bayerischen Kultusministeriums.

Aufgrund des hohen Engagements der Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Profils der ersten Pilotkunstmittelschule (Gewinner von mehreren Kunstwettbewerben) wurde die Dreifaltigkeits-Mittelschule als eine von zwei Schulen aus der Oberpfalz zur der Feierlichkeit des Kultusministeriums eingeladen. Mit Freude und auch ein wenig mit Stolz nahmen wir die Einladung an.

Erfreulicherweise begleitete uns auch unser 2. Bürgermeister, Herr Martin Preuss zu der Feierlichkeit.

Die Mittelschule feierte an diesem Tag ihren 10. Geburtstag als echtes Erfolgsmodell in der Allerheiligen-Hofkirche in München, aber auch das 20-jährige Bestehen des M-Zugs (Mittlerer Bildungsabschluss) und das 50-jährige Bestehen der Hauptschule.

Gespannt verfolgten die Schüler die Rede des Kultusministers Prof. Dr. Michael Piazzolo, der der gesamten Schulfamilie seinen Dank für ihre Leidenschaft und ihr Engagement aussprach. Er betonte dabei auch, dass es ihm wichtig sei, am Erfolgsmodell Mittelschule festzuhalten. So soll ab dem nächsten Schuljahr in der 5. und 6. Jahrgangsstufe für die Schüler in den Mittelschulen ein Vorbereitungskurs M-Zug eingeführt werden, der die Schüler schon ab der 5. Jahrgangsstufe den Weg in den M-Zug, den mittleren Bildungsabschluss auf der Mittelschule, ebnet.

Außerdem betonte er, dass die Mittelschule rund 190.000 Schülerinnen und Schüler – ein Drittel der jungen Menschen eines Jahrgangs- auf ihren späteren Beruf, auf gesellschaftliche Teilhabe und auf ihren persönlichen Lebensweg vorbereitet. (weitere Informationen unter: www.km.bayern.de)

Abwechslungsreich wurde der Nachmittag durch originelle Beiträge unterschiedlicher Schülergruppen gestaltet. Begeistert verfolgten wir einen mitreißenden Werbespot einer Schülerfirma für das von ihnen produzierte Schulumüsli, das „Superkräfte“ weckt, andere zeigten im Rahmen der Robotic-AG, dass die Digitalisierung in den Mittelschulen schon stark Einzug gehalten hat. Ideen, die auch unser Schulleben weiter bereichern können.

Auch das Schwarzlichttheater begeisterte uns sehr.

Abschließend wurden wir noch durch vielfältige Köstlichkeiten kulinarisch verwöhnt, so dass wir dann gestärkt, auch im Bewusstsein, hier etwas ganz Besonderes erlebt zu haben, den Rückweg wieder antraten.

Bildunterschrift:



Obere Reihe: 2.BGM Herr Martin Preuss, Schulrätin Frau Beatrix Hilburger, Fachoberlehrerin Frau Raphaela Schnabel, Elternbeiratsvorsitzende Frau Löffler-Brandl, Rektor Udo Leitz

Untere Reihe: Kevin Tarakanov, Barin Mahmood, Victoria Scheuerer, Sami Quasim, Schülersprecherin Victoria Wallocha